

Hinweise zur Poster Erstellung



Hochschule Kempten
University of Applied Sciences

Erstellung von Postern

Poster können durch unterschiedliche Grafikprogramme erstellt werden. Sollten Sie bisher keine Erfahrung mit solchen Programmen gesammelt haben, stellt die Nutzung von Microsoft Powerpoint eine Lösung dar. Es können grafische Elemente einfach angeordnet sowie Bilder und Texte kombiniert werden. Bei Ausarbeitung des Themas sollte darauf geachtet werden, dass auch fachfremde Leser erfassen können, worum es bei Ihrer Arbeit geht.

Ziel eines wissenschaftlichen Posters

Ein Poster soll zum Dialog anregen und kombiniert Abbildungen und Texte, um ein Publikum über Zusammenhänge und Ergebnisse zu informieren. Stellen Sie die wesentlichen Aussagen des Gesamtzusammenhanges dar! Das Layout sollte klar gegliedert sein.

Informationen sind so zu komprimieren, dass der Inhalt des Posters innerhalb von wenigen Minuten gelesen und die Kernaussage erfasst werden kann. Vermeiden Sie deshalb bitte große Textpassagen. Ein Poster ist kein Ersatz für eine schriftliche Ausarbeitung, wie beispielsweise ein Projektbericht. Überlegen Sie, welche Kapitel Sie textlich und welche primär grafisch umsetzen können. Achten Sie dabei darauf, das grafische Potenzial des Posters zu nutzen.

Layout

Ein Poster soll den Betrachter neugierig machen und vorbeilaufende Personen animieren mit den Autoren des Posters (die daneben stehen) ins Gespräch zu kommen. Zur Umsetzung stehen Textpassagen, Grafiken und freie Flächen zur Verfügung. Texte und Grafiken müssen so gestaltet sein, dass sie aus einer Entfernung von 1-2 Metern noch gut lesbar sind. Farben sollten sparsam und gezielt eingesetzt werden, ein dunkler Text auf hellem Hintergrund ist empfehlenswert. Üblicherweise hat ein Poster die Größe DIN A0.

Machen Sie sich Gedanken, welche Elemente Sie einsetzen wollen und wie Sie diese zu einer Struktur anordnen. Arbeiten Sie deshalb anfänglich mit einem Entwurf und optimieren Sie ihre Struktur. Sinnvoll ist es, die Inhalte in drei oder vier Teile zu untergliedern: z.B

- Forschungsziel, Ergebnisse, Ausblick
- Hintergrund, Durchgeführte Versuche, Ergebnisse, Zusammenfassung
- Problemstellung, Ziele des Projektes, Eingesetzte Methoden, Ergebnisse, Schlussfolgerungen und abgeleitete Hypothese

Berücksichtigen Sie ausreichend Platz für die einzelnen Kapitel.

Nur gut aufbereiteter Blocksatz sieht gut aus! Unregelmäßige Abstände zwischen den Worten verschlechtern den Lesefluss. Der linksbündige Satz ist hingegen leicht umzusetzen und gut leserlich. Ein ungleichmäßiger Rand kann durch eine manuelle Silbentrennung behoben werden. Achten Sie auf nicht zu breite Textpassagen, da der Leser sonst vor dem Poster hin und her laufen muss.

Achten Sie auf verständliche wie prägnante Formulierungen und insbesondere auf eine ausreichende Schriftgröße. Serifenlose Schriften (Arial, Helvetica, Verdana) eignen sich besser. Gut lesbare Schriftgrößen sind beispielsweise:

Titel 90 Pt Überschrift 60 Pt Unterüberschrift 50 Pt Text 44 Pt

Zu viele Gestaltungselemente können irritieren und ablenken. Denken Sie auch daran, dass Sie gezielt mündliche Ergänzungen machen können und auf Rückfragen eingehen können.

Die Poster sollten auch als Handout (DIN A4) verwendet werden können. Im Bericht (DIN A4) sind die Poster in Kopie beizulegen. Achten Sie darauf, dass auch in diesem Format eine gute Lesbarkeit vorhanden ist.

Titel

Der Poster Titel sollte bereits aus etwa 5 m Entfernung gut zu lesen sein und bietet eine eindeutige Aussage über den Inhalt.

Autoren

Die Autoren bzw. Ansprechpartner sind namentlich mit Kontaktdaten aufzuführen.

Grafiken

Bilder und Grafiken sollen Aufmerksamkeit erregen.

Grafiken sollen komplexe Zusammenhänge erklären, insbesondere wenn zur Erläuterung ein Text zu umfangreich wäre. Die Auflösung der Grafiken muss ausreichend sein, damit sie auf dem Poster ihre Wirkung entfalten können. Grafiken mit zu geringer Auflösung sind in der Regel schlecht erkennbar und verschlechtern den Gesamteindruck. Grafiken und Bilder sollten mit Unterschriften versehen werden, so dass der Leser den Sinn versteht, ohne den kompletten Text gelesen zu haben.